



Sicherer Datenschutz

Best Practice und Prüfungssicherheit

- Bewährte Verfahren
- Standardisierte Prozesse
- Fundierte Stellungnahmen
- IKS-Integration

Rechtsverstöße können zu nachhaltiger Imageschädigung führen. Ganze Geschäftsmodelle – nicht zuletzt der Bereich Social-Media – müssen im Einklang mit der DSGVO, BDSG (neu) und zukünftig mit der e-privacy Verordnung umgesetzt werden.

Gleichzeitig nehmen die Prüfungshandlungen in diesem Bereich zu, Anforderungen der erweiterten Compliance werden eingebunden. Jetzt schon sieht die DSGVO hohe Standards zur Dokumentation vor.

Sicherer Datenschutz

Ihre Herausforderungen

- Haben Sie standardisierte Prozesse für typische Workflows?
- Verfügen Sie über Best Practices zur Anwendung und Auslegung datenschutzrechtlicher Regelungen wie z. B. für Berichte, Richtlinien, Stellungnahmen?
- Analysieren Sie das Datenschutzniveau durch geeignete Audit-Methoden?
- Benötigen Sie eine wohlstrukturierte Dokumentation in direktem Zugriff?

Ihre Ziele als Datenschutzbeauftragter

- Unterstützung bei den täglichen Aufgaben und regelmäßige Informationen über aktuelle Entwicklungen
- Transparenz über das Datenschutzniveau des Hauses sowie das Ihrer Dienstleister
- Standardisiertes Auditierungstool
- Sparkassen Standard erfüllen
- Belegbarkeit der eigenen Aufwände
- Darstellung des Datenschutzniveaus bzw. der positiven Entwicklung im Bereich Datenschutz in Ihrem Hause

Verknüpfung von Datenschutz und Internem Kontrollsystem (IKS)

Rechnungslegungsrelevante Daten sind zum großen Teil auch personenbezogene Daten von Kunden und Mitarbeitern. Die zu schützenden Daten und Verfahren sind damit zu-gleich Objekte des Datenschutzes und des IKS. Anforderungen des IKS finden sich auch in der DSGVO.

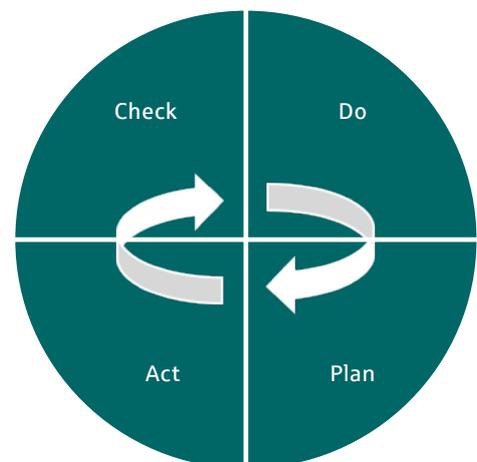
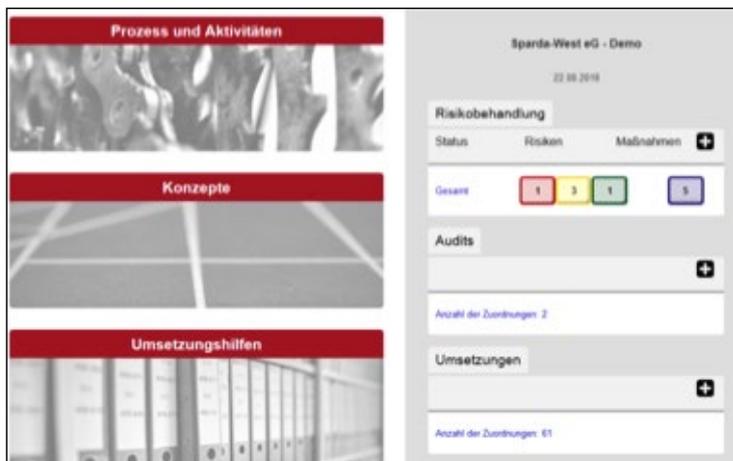
Auf Basis von Muster-Workflows und Hilfsmitteln können Sie schnell und effizient durchgängige Datenschutzprozesse umsetzen.

Konzepte (= Anforderungssicht)

- Die Konzepte beschreiben die fachlichen und regulatorischen/gesetzlichen Anforderungen (RQ = Requirements) an das Datenschutz-Management.
- Daher sind bei der (gesetzeskonformen) Arbeit mit dem Produkt die in den Konzepten definierten Anforderungen („MUSS“) ausnahmslos umzusetzen.

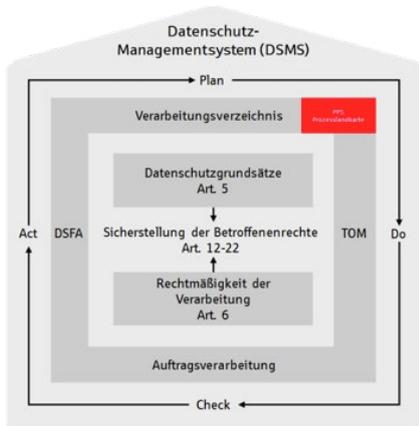
Aktivitäten (= Prozesssicht)

- Die Aktivitäten beschreiben die wesentlichen Regeltätigkeiten des Datenschutz-Managements in einem Unternehmen.



Umsetzung der Theorie in die Praxis mittels SIDS

Sicherer Datenschutz



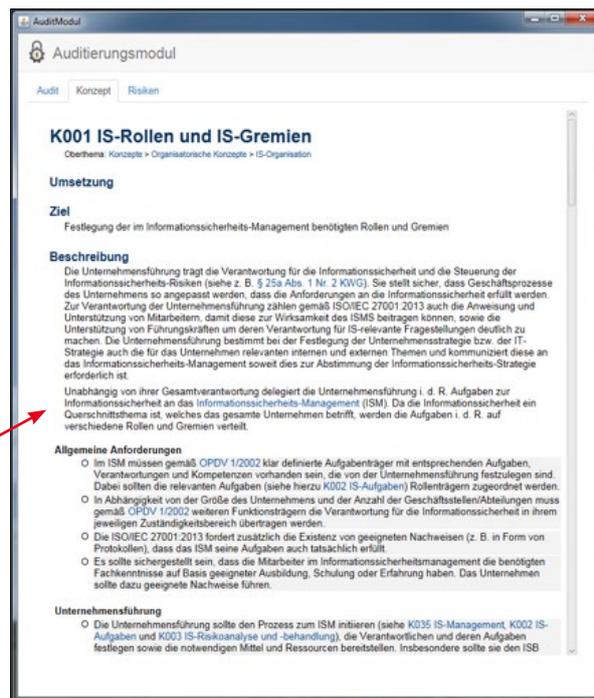
Der SIDS als Teil des Datenschutzmanagement Systems

Das Produkt „Sicherer Datenschutz“ stellt Best Practices, Workflows und Werkzeuge für den Datenschutzbeauftragten bereit. Das Produkt kann mit jedem gängigen Browser aufgerufen werden.

Schematische Darstellung des Plan - Do - Check - Act Ablaufs am Beispiel DSMS

Selbstaudit

Selbstaudits sind die kostengünstige und schnelle Variante das Datenschutzniveau im eigenen Hause festzustellen. Viele Datenschutzbeauftragte stellen sich aber die Frage, was genau auditiert werden soll? Der SIDS gibt einen klaren Fahrplan zum Selbstaudit und bringt dem ausführenden kostenloses Zusatzwissen.



Beim Klick auf das Konzept wird dieses komplett in einem neuen Tab dargestellt

Nicht reden – machen

Der SIDS hilft dem Datenschutzexperten zum schnellen persönlichen Erfolg.

Quick wins dank

- Gesetzliche Anforderungen sind kurz und bündig dargestellt, das spart Zeit.
- Die wichtigsten gesetzlichen Anforderungen sind stets aktuell, das spart Aufwand.
- Branchenspezifische Zusatz-Anforderungen (z. B. spezielle Sparkassen Variante) werden über verschiedene Produktvarianten abgedeckt, daher auch branchenspezifische Datenschutzhinweise.
- Durch eine bewährte Audit-Methode (wie im SITB) wird das Datenschutzniveau Ihres Unternehmens aufgezeigt.
- Wenig Einarbeitungszeit und Synergien, da Verzahnung mit dem SITB (Sicherer IT Betrieb) im gleichen „look and feel“ des SITB.
- Zentrale Dokumentation aller Arbeitsergebnisse erfolgt auf Knopfdruck, dadurch schnelle Aussagefähigkeit des Datenschutzexperten im Hause.

Sicherer Datenschutz

Von Praktikern für Praktiker

Das Produkt „Sicherer Datenschutz“ erarbeiten Fachleute und Datenschutzbeauftragte.

Die SIZ GmbH betreut ca. 80 Mandanten im Bereich Datenschutz und stellt dort den Datenschutzbeauftragten.

Weitergehende Erfahrungen durch Unterstützungsleistungen und Audits im Bereich Datenschutz innerhalb und außerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe fließen laufend in die Verbesserung und Aktualisierung des Produktes ein.

Neuerungen werden regelmäßig zur Verfügung gestellt und sind im Lizenzpreis inkludiert.

Kostenvorteile für Vorstand (Geschäftsführung) und Datenschutzberater

- kosteneffizient
- absichernd
- standardisiert
- einfache Installation
- keine versteckte Zusatzkosten für weitere Software
- Planungssicherheit



Die SIZ GmbH

Wir setzen Maßstäbe für zukunftsfähige IT- und Sicherheitsstandards sowie für das Beauftragtenwesen in der Finanzwirtschaft und darüber hinaus.

Unsere Schwerpunkte

- Informationssicherheit
- S-CERT
- IT-Steuerung
- Revision
- Payments
- Beauftragtenwesen
 - Datenschutz
 - Informationssicherheitsbeauftragter
 - Geldwäsche- und Betrugsprävention
 - Wertpapier- und MaRisk-Compliance

Unser Angebot

- Individuelle Beratung und Unterstützung
- Übernahme von Beauftragtenfunktionen
- Softwareprodukte
- Standards im Zahlungsverkehr

Unsere Kunden

- Privat- und Geschäftsbanken, genossenschaftliche Banken, Sparkassen, Landesbanken sowie deren Verbände und Verbundpartner
- Kartengesellschaften, Zahlungsverkehrs-Dienstleister
- Versicherungsunternehmen
- Unternehmen aus Industrie und Handel
- IT-Dienstleister und IT-Anbieter

Sie können sich darauf verlassen!

Wir finden die optimale Lösung für Ihre individuellen Anforderungen. Haben Sie Fragen, Wünsche oder möchten Sie einen konkreten Gesprächstermin vereinbaren?

Ihr Ansprechpartner

Christof Rietzke

Geschäftsbereichsleiter 1. / 2. Linie

Telefon: +49 (0)228 4495-7251

E-Mail: christof.rietzke@siz.de